

DER **PA**ONKOLOGIE &
Medizin & Management HÄMATOLOGIE

PANKREAS-
KARZINOM

Neue systemische Therapien

Stammzelltherapie

Bessere Verträglichkeit

Multiples Myelom

BCMA – drei Ansätze

Abrechnung

Gastroenterologische Tumoren

Management

Ärzte am Limit

MIM Verlagsgesellschaft mbH, Dornhorstraße 100, 63263 Neu-Isenburg
ZKZ 25649, PVSt. DPA-G, Entgelt bezahlt

61 / 61

Andy Engel Tattoo
Herrn Andy Engel
Marktreiter Str. 24
97342 Markstett

PPA

ONKO-TEAM

Wissenswertes für Fachangestellte

TUMOR TRIGGER

- 6 Sport- und Bewegungstherapie
Individuelles Aktivitätsprogramm
- 7 Ernährung in der Onkologie
Nährstoffversorgung

- 8 Tumorbiologie
Zytokine
- 10 Medizinische Tätowierung
Brustwarzenrekonstruktion

Brustwarzenrekonstruktion

Nicht in allen Fällen kann bei einer Mastektomie die Brustwarze erhalten werden. Ausgebildete Tätowierer, Ärzte und medizinisches Fachpersonal können mithilfe der medizinischen, fotorealistischen Tätowierung die Brustwarze rekonstruieren und damit die Lebensqualität der Mastektomiepatientinnen wiederherstellen. Andy Engel hat sich auf die medizinische Brustwarzenrekonstruktion spezialisiert und bildet in diesem Bereich aus.

„ In welchen Bereichen arbeiten Sie mit Ärzten zusammen?

Seit zwölf Jahren arbeiten wir sehr eng im Bereich der Brustwarzenrekonstruktion (BWK) für Patientinnen nach einer Mastektomie mit Ärzten und Kliniken zusammen. Ein reger Austausch zwischen Mediziner und Tätowierer findet beispielsweise im Bereich der plastischen Chirurgie statt. Dabei geht es u. a. darum, welche Operation für die Patienten die bestmögliche Ausgangsposition für eine Tätowierung darstellt.

„ Wie sieht das in der Praxis aus?

Vorausgesetzt eine Patientin wünscht sich eine Brustwarzenrekonstruktion, dann ist die Kombination aus plastischer Chirurgie und Tätowierung eine sehr gute Möglichkeit, um nicht nur ein dreidimensionales Ergebnis zu erzielen, sondern der Patientin auch ein spürbares Ergebnis der Brustwarze zu ermöglichen. Ist die Brustwarze noch vorhanden und diese groß genug, wäre das „Nippel-Sharing“ die beste Methode für ein kosmetisches Ergebnis. Schwieriger wird es bei Patientinnen, die bereits eine Brustwarzenvorhofrekonstruktion durch die plastische Chirurgie vorgenommen haben, denn wir Tätowierer sind dann an Größe, Form und Platzierung der bereits vorliegenden kreisrunden Narbe gebunden. Dies bedeutet nicht nur eine Einschränkung unserer Ergebnisqualität, sondern hat zur Folge, dass in den meisten Fällen die Narbe auch trotz Tätowierung sichtbar bleibt.

„ Welche Aufklärung ist nötig?

Nachdem sich die Kundin telefonisch oder per Mail im Tattoostudio gemeldet hat, erklären wir ihr alle weiteren Schritte, wie sie z. B. ihren persönlichen Kostenvorschlag, den sie bei ihrer Krankenkasse einreichen kann, auf unserer Webseite anfordern und ausfüllen kann. Bei Fragen zur Kostenübernahme der Krankenkasse stehen wir anschließend gerne mit Rat und Tat zur Seite. Dem folgt ein Beratungsgespräch im Studio oder zumindest telefonisch, wie unsere Arbeit von staten geht und ob es eventuell durch vorhandene Narben oder unterschiedliche Hautbereiche, die in die Brust eingesetzt wurden, zu Problemen kommen kann. Entschließt sich die Kundin für eine Tätowierung, vereinbaren wir einen Tätowierungstermin.

„ Wie läuft der Tätowierungstermin ab?

Am Tag der Tätowierung beginnen wir mit einem ausführlichen Aufklärungsgespräch zu Risiken und Wundheilung. Anschließend starten wir mit unserer Arbeit, indem wir bei einer einseitigen BWK die vorhandene Brustwarze fotografieren und durch spezielle Arbeitsschritte bestmöglich kopieren. Bei einer beidseitigen BWK suchen wir zusammen mit der Kundin aus unserem Vorlagenrepertoire die für sie passende Brustwarze in Größe und Form heraus. Genau wie bei der Tätowierung einer

DER EXPERTE



Andy Engel
Initiator der Brustwarzenrekonstruktion und Tätowierer
BWK GmbH und Co. KG
97342 Marktsteft
info@med-bwk.de

einseitigen BWK, werden die Brustwarzen bei einer zweiseitigen BWK durch unsere spezielle Arbeitsweise fotorealistisch tätowiert.

„ Wie sieht die Nachsorge aus?

Nach dem Tattootermin findet die Wundversorgung und die Aufklärung der Nachversorgung statt. Ein Nachkontrolltermin wird mit der Kundin nach ca. drei Monaten vereinbart.

Im Zuge des Termins wird geprüft, ob die Kundin zum einen mit dem Ergebnis zufrieden und glücklich ist und zum anderen, ob nachgearbeitet wird, falls aufgrund von Narben oder bestrahlter Haut Teile der Pigmente durch die Haut abgestoßen wurden. Das kostenfreie Nachkontrollieren und -arbeiten wiederholen wir so oft, bis die Kundin vollends glücklich mit dem Ergebnis ist.

„ Welche Herausforderungen können während einer BWK auftreten?

Die größte Herausforderung ist ohne Zweifel das Tätowieren von Narbenregionen oder bestrahlten Hautpartien, da sich in diesen Fällen die Pigmente nicht so leicht in die Haut einbringen lassen, im Gegensatz zu normaler, gesunder Haut. Auch Chemotherapie oder medikamentöse Behandlungen können ihren Teil dazu beitragen und uns immer wieder vor nicht absehbare Aufgaben stellen. Eine weitere Herausforderung betrifft die einseitige BWK, da es dabei immer auf die Form, Größe und Beschaffenheit ankommt, wie realistisch die gegenüberliegende Seite rekonstruiert werden kann. Sprich, es kommt immer auf die Vorlage an, welches Ergebnis wir erzielen können.

REKONSTRUIERTE BRUSTWARZE



von vorne, dreidimensionale Optik



von der Seite, zweidimensionale Optik

WEITERBILDUNGSSEMINARE

Zusammen mit Ärzten hält Andy Engel Vorträge zur Aufklärung der Patientinnen, des Klinikpersonals und interessierter Ärzte. Ziel ist es, Patientinnen zu ermutigen, dass auch nach erfolgter Mastektomie ein vollständiges und natürliches Aussehen der Brust wiederhergestellt werden kann. Es werden zwei verschiedene Arten der Seminare angeboten. Eines der Seminare richtet sich ausschließlich an Tätowierer, das andere richtet sich an Ärzte und medizinisches Fachpersonal.

Für Tätowierer

Andy Engel sucht sich für diesen speziellen und extrem schwierigen Bereich der Tätowierung nur Tätowierer und Studios aus, die zum einen aus handwerklicher Sicht, was das Tätowieren und speziell den fotorealistischen Stil betrifft, sehr qualitativ hochwertig arbeiten. Zum anderen müssen die Tätowierer im Umgang mit Patientinnen bezüglich des Brustkrebs Verständnis mitbringen, ebenso wie einen einfühlsamen Charakter. In den Seminaren schult Andy Engel die Tätowierer speziell zu den Arbeitsschritten, genauester Dokumentation, Verwendung hochwertiger Produkte und dem Wichtigsten, der richtigen Tätowiertechnik.

Für Ärzte und Fachpersonal

Das Seminar richtet sich an Mediziner und medizinisches Fachpersonal, die in ihren Kliniken Brustwarzenrekonstruktionen mittels Mikro-Pigmentieren oder kosmetischem Tätowieren anbieten und sich in den Bereichen Qualität, Arbeitsprodukte sowie Arbeitsgeräte weiterbilden und verbessern möchten. Den Teilnehmern wird angeboten, in die BWK GmbH einzutreten und sich im Tätowierhandwerk beziehungsweise der Tätowiertechnik intensiv schulen zu lassen. Dafür werden Produkte und Arbeitsgeräte kostenfrei zur Verfügung gestellt.

ABB. 2/3

BEIDSEITIGE REKONSTRUKTION



Vorher: Bei einer beidseitigen Rekonstruktion hilft ein Vorlagenrepertoire, die passende Brustwarze zu finden.



Nachher: Die Patientinnen gewinnen durch die Tätowierung an Lebensqualität, sie fühlen sich nicht mehr „entstellt“.

ABB. 4

FOTOREALISTISCHE DARSTELLUNG



Anhand von Vorlagenfotos kopiert der Tätowierer Andy Engel die gewünschte Brustwarze.

WEITERE SEMINARINHALTE

- Vorgehensweise bei der Brustwarzenrekonstruktion
- Anlegen und Verwalten der Patientenakte
- Aufklärung über Risiken
- Qualitäts- und Hygienemanagement
- Fotodokumentation
- auf den Hauttyp angepasste Farbauswahl
- Unterschiede der Hauttypen
- Üben und Zeichnen von fotorealistischen Brustwarzen
- Arbeitsschritte zum Erreichen einer fotorealistischen und naturgetreu aussehenden Brustwarzentätowierung
- Vermitteln der Kenntnisse zum Thema Narbenredigierung
- Formangleichung von Brustwarzen und Farbangleichung nach Geschlechtsangleichung am plastisch rekonstruierten Penoiden

Auch nach den Seminaren steht Andy Engel jederzeit mit den ausführenden Tätowierern bzw. dem medizinischen Fachpersonal im ständigen Austausch.